

Julia Effekt

LEGT DIE STRÄUSSE NIEDER - TOUR 2027

Julia Effekt heisst die neue Wahnsinnsband aus Wien. Sie verwebt vielfältige musikalische Strömungen zu einer Ästhetik, die zwischen Melancholie und Widerstand schwebt. Mit assoziativen Bildern, kantigen Melodien und kraftvoll eingesetzter Sprache schafft sie einen Raum, in dem etablierte Wahrnehmungen gebrochen und Erwartungen hinterfragt werden. Herrlich flirrend-schwebende Gitarren lines über treibenden beats und polterndem Bass, dazu die dunkle Stimme von Sänger Konstantin, das sind die Zutaten für den ganz eigenen Sound.

Aus dem mittlerweile unüberschaubaren Meer an NDW-Epigonen stechen Julia Effekt auffällig hervor. Sie bezeichnen sich auch selbst als Letzte Deutsche Welle. Julia Effekt gehen tiefer, dunkler und ernsthafter. Satt Dada playbacks liefern sie ausgefeilte Soundwelten, eine echte Rockband, deren exzellente Liveperformance auf Anhieb überall aufgefallen ist.

Die Band hat erst im Oktober 2025 ihr Debütalbum ‚Nachtparkett‘ veröffentlicht, und damit in der deutschsprachigen Musikmedienlandschaft außergewöhnlich gute Rezensionen eingefahren. ROLLING STONE: Letzte Deutsche Welle. Gitarren gegen die Gegenwart (3.5 von 4) MUSIKEXPRESS: Die Wiener Band bezeichnet sich selbst als „Die letzte deutsche Welle“. Ihr New-Wave-Post-Punk schwappt hymnisch und unwiderstehlich über uns (4.5 von 5) FALTER: Julia Effekt – Nachtparkett: ein Debüt des Jahres!

Nach ihrer ersten Headlinertour im Frühjahr und zahlreichen Festivalstationen im Sommer kündigen JULIA EFFEKT nun ihr selbstbetitelt 2. Album samt Tour für den März 2027 an.

Über Julia Effekt:

Julia Effekt sind Ana-Maria Herzog (b/vox), Maximilian Eberhart (git), Oscar Böhm (git), Konstantin Mues-Boeuf (voc) und Jacob Dürr (dr). Ihr Debütalbum 'Nachtparkett' ist im Oktober 2025 erschienen. Nach zahlreichen support Touren (Anda Morts, Leftovers, Buntspecht) hat die Band im April 26 eine sehr erfolgreiche erste Headliner Tour durch DE absolviert und auf Festivals wie HalderPop, AstraKarrera, Zythanien, Popfest Wien mehr als nur überzeugen können.